

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880**

269 (1.10.1880) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr 269. Zweites Blatt.

Freitag den 1. Oktober

1880.

## Stroh-Lieferung.

21. Zur Vergebung der Lieferung von ca. 800 Centner Roggenstroh an den Mindestfordernden haben wir Termin auf

Montag den 11. Oktober d. J.,  
Vormittags 11 Uhr,

in unserm Bureau, wo die Bedingungen zur Einsicht ausliegen, angesetzt.

Die Angebote, welche die Erklärung, daß Bieter die Bedingungen kennt, enthalten müssen, sind postmähig verschlossen kostenfrei vor dem Termin hierher einzuliefern.

Karlsruhe, den 29. September 1880.

Königliche Garnison-Verwaltung.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Aus der Verlassenschaftsmasse des Hofmeisters Friedrich Kiefer sen. von hier wird der Erbtheilung wegen

das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 54, einerseits neben Photograph Wilhelm Nisch Ehefrau, andererseits neben Schmied Matthias Fester gelegene einstöckige Wohnhaus mit Duer- und Seitengebäude sammt der sonstigen liegenden Sachen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 16000 M., am

Dienstag den 5. Oktober l. J.,  
Vormittags 8 1/2 Uhr,

durch den unterzeichneten Notar in dessen Geschäftszimmer, Kaiserstraße 133 (Eingang neben der kleinen Kirche), einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich obervormundschäftlicher Genehmigung.

Die Versteigerungsbedingungen sind günstig gestellt und können inzwischen in meinem Geschäftszimmer erfragt werden.

Karlsruhe, den 17. September 1880.

Groß. Notar.  
Dtt.

## Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Freitag den 1. Oktober l. J.,  
Nachmittags 3 Uhr,

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Spiegel, 1 Pfeilerkommode, 1 Tisch, 1 Küchenschrank, 1 Kommode und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 29. September 1880.

Hagle, Gerichtsvollzieher.

## Dung-Versteigerung.

Montag den 4. Oktober er.

Vormittags 10 Uhr,

läßt das Badische Train-Bataillon Nr. 14 in Gottesgabe das Dungeergebnis pro Oktober, sowie außerdem eine bereits in Häufen geschichtete Quantität Dünger von circa 15 Fuhren meistbietend versteigern.

Karlsruhe, den 30. September 1880.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Kaiserstraße 16 ist eine schöne, größere Wohnung sogleich sowie 2 kleinere Wohnungen, auf die Balbhornstraße gehend, auf 23. Oktober zu vermieten.

\* 21. Kaiserstraße 207 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei J. Weber.

\* Schützenstraße 56 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Eine kleine Wohnung mit 1 Zimmer, Speicher und Keller ist sofort mit oder ohne Möbel zu vermieten: Ruppurterstraße 78.

\* 3.1. In Folge Todesfalls ist auf 23. Oktober d. J. Schloßplatz 7 (Eingang Adlerstraße) eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc., zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst.

## Laden zu vermieten.

\* Ein Laden, in welchem bisher ein Spezerelgeschäft mit Erfolg betrieben wurde, auch zu jedem andern Geschäft verwendet werden kann, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Zimmer zu vermieten.

\* 21. Bähringerstraße 3, in der Nähe des Polytechnikums, sind 2 schön möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Spitalstraße 27 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

\* Gegenüber der Infanteriekaserne, Waldstr. 63 (am Ludwigplatz), eine Treppe hoch, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich oder später zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße 14 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer auf 1. oder 15. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Das Nähere daselbst.

\* In der kleinen Herrenstraße 15 sind 2 hübsch möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

\* 21. Kleine Herrenstraße 20 ist ein einfach möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten.

\* Blumenstraße 21, zwei Treppen hoch, nahe der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich abzugeben; dasselbe eignet sich vorzüglich für einen Einjährig-

\* 21. Adlerstraße 23 ist im 3. Stock rechts ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder später an einen jungen Herrn zu vermieten. Näheres Karlstraße 28 im 2. Stock des Hinterhauses.

3.1. Balbhornstraße 33, Ecke der Bähringerstraße, sind schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Ecke der Kaiser- und Douglasstraße 14, zwei Treppen hoch, ist sogleich oder auf 15. Oktober ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 22, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Zwei hübsch möblierte Zimmer, eine Stiege hoch, auf die Straße gehend, sind einzeln oder zusammen mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 33.

\* In der Nähe des Ludwigplatzes und der Infanteriekaserne sind zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Blumenstraße 27, zwei Stiegen hoch.

\* 3.1. Adlerstraße 31, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon und daran stoßendem Schlafkabinet für 1 oder 2 Herren billig zu vermieten; auf Wunsch Pension.

\* Waldstraße 63 (Ludwigplatz), gegenüber der Infanteriekaserne, ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension zu vermieten. Dasselbe wäre seiner Lage wegen für einen Einjährig-Freiwilligen sehr geeignet. Näheres im 3. Stock rechts.

4.1. Karl-Friedrichstraße 9 sind zwei kleinere, ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder später an einen Herrn billigen Preises zu vermieten.

\* Zwei unmöblierte Zimmer, auf die Kaiserstraße gehend, im zweiten Stock, sind sofort zu vermieten: Kaiserstraße 132, 2. Stock.

\* Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel Geist, Eingang rechts, sind zwei sehr gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

\* Zwei schöne Parterrezimmer sind auf den 1. Oktober zu vermieten: Marienstraße 24.

\* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist in der Nähe des Polytechnikums auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 27 im 2. Stock.

\* Herrenstraße 48 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf später an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später mit ganzer oder theilweiser Pension zu vermieten: Birkel 19 im 3. Stock.

\* Marienstraße 25 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Hirschstraße 25 (Neubau) ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

\* 21. Waldstraße 26 sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei unmöblierte Zimmer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* Friedrichsplatz 6 sind 1-2 schöne Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Einzusehen in den Morgenstunden.

\* Bähringerstraße 67 ist im 2. Stock, Eingang links, ein schönes und gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Blumenstraße 27 sind zwei unmöblierte Mansardenzimmer mit Kochofen auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Kleine Herrenstraße 18 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

\* Hirschstraße 7 sind zwei sehr schön möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, einzeln zu vermieten. Näheres parterre.

\* Bähringerstraße 34 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Wilhelmstraße 7, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Marienstraße 17 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Blumenstraße 10 ist sogleich ein freundlich möbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock bei Emig.

\* Bähringerstraße 63, nächst dem Marktplatz, ist ein möbliertes Zimmer per 1. Oktober zu vermieten.

\* 21. In schöner Lage, Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 1 Treppe hoch, sind ein Salon mit Schlafkabinet sowie ein gut möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten mit oder ohne Pension sofort zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

\* Zwei sehr hübsche, möblierte Zimmer sind sogleich oder später an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 39 ist im 2. Stock sogleich ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Kronenstraße 19, Ecke der Bähringerstraße, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

\* Zwei schöne Parterrezimmer sind zu vermieten: Steinstraße 12.

\* Schützenstraße 94 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Kaiserstraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein schönes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Akademiestraße 50, nahe der Karlstraße, sind 3 auf die Straße gehende, schön möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 2 Treppen hoch.

\* 3.1. Balbhornstraße 22 sind zwei gut möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Fasanenstraße 6, nahe dem Polytechnikum und der Dragonerkaserne, ist im 3. Stock ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein unmöbliertes, auf besondern Wunsch auch möbliertes, großes Parterrezimmer mit vier Kreuzsüßen ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hebelstraße 4 parterre.

\* Schützenstraße 61 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, in einem anständigen Hause bei einer stillen Familie ohne Kinder an einen Herrn sogleich oder später sehr billig zu vermieten.

**Möblierte und unmöblierte Zimmer** sind zu vermieten: Zähringerstraße 32 im 3. Stock.

**Für Einjährig-Freiwillige.**

\* Auf 1. Oktober sind in unmittelbarer Nähe der Infanteriekaserne zwei einzelne, möblierte, parterre gelegene Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 27.

**Pensions-Anerbieten.**

Friedrichsplatz 11 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Pension sogleich zu vermieten.

**Pensions-Anerbieten.**

31. Im Pensionat Sehring, Bahnhofstr. 10, können noch einige junge Herren gute Pension finden. Freundschaftliche Zimmer, Familienleben und Gelegenheit zur Conversation in fremden Sprachen.

\* 21. Eine große, helle Werkstätte ist für ein ruhiges Geschäft oder für ein Waarenlager auf 23. Oktober zu vermieten: Herrenstr. 32.

**Laden gesucht.**

22. Von einem renommierten, hiesigen Geschäft wird ein geräumiger Laden mit anstößendem Magazin oder ein Laden allein, in guter Geschäftslage der Kaiser- oder einmündender Straßen sofort oder später zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe befördern sub V. 61735 a Haafenstein & Vogler, Karlsruhe.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein Kellermädchen, welches sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, kann sogleich eintreten: Kriegsstraße 69.

Eine fleißige Person, welche einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, wird in Dienst gesucht. Näheres Kaiserstraße 30 im Laden.

\* Gesucht sogleich für eine kleine Familie ein ordentliches Dienstmädchen, welches kochen und bügeln kann: Westendstraße 21 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches gut kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet Stelle: Kaiserstraße 23.

\* Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Bismarckstraße 8 im untern Stock.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 3.

Ein braves, gutempfohlenes Mädchen, womöglich von auswärtig, das in der Hausarbeit bewandert, auch etwas Handarbeit verrichten kann und schon bei Kindern war, findet sogleich eine gute Stelle: Schloßplatz 7 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird sogleich zu einer kleinen Familie gesucht: Kaiserstraße 140, eine Stiege hoch.

\* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas häusliche Arbeit verrichten kann, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 18 im untern Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, schön waschen und bügeln kann, wird sogleich gesucht: Karlsstraße 30 im zweiten Stock.

\* In einer kleinen Familie wird ein anständiges Mädchen gesucht, welches kochen und die übrige Hausarbeit besorgen kann. Näheres Stephaniensstraße 94 im 3. Stock.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas nähen und bügeln kann, wird sofort in Dienst gesucht: Kronenstraße 1 im 2. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 39 im 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen bei Frau Hanswirth, Schwannensstraße 22.

\* Ein reinliches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schwannensstraße 22 im Hinterhaus.

Ein Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön nähen, waschen und bügeln kann, auch im Kochen etwas erfahren ist, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Birkel 9 im 2. Stock.

\* Ein braves, ordnungliebendes Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche gut vorstehen, sehr schön waschen und sonst alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 21 im 3. Stock.

\* Ein einfaches, braves Mädchen sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 7 im 2. Stock.

\* Ein fleißiges, bescheidenes Mädchen mit guten Kenntnissen, welches selbstständig kochen kann und sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, sucht sogleich eine passende Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 18 im Hof links, eine Stiege hoch.

\* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Quersstraße 18, parterre.

\* Zwei Mädchen, wovon das eine gut kochen und sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, das andere die Zimmer reinigen und auch gut bürgerlich kochen kann, suchen sofort Stellen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als feineres Hausmädchen oder zu größeren Kindern. Näheres zu erfragen Waldstraße 46, 2 Stiegen hoch, im Hinterhaus.

\* Ein anständiges Mädchen mit guten Kenntnissen sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen oder bei einer einzelnen Dame. Dasselbe steht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Amalienstraße 61 im Hinterhaus.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht eine entsprechende Stelle; dasselbe steht weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung. Zu erfragen Stephaniensstraße 63 im Hinterhaus, 3 Treppen hoch.

**Kapital-Gesuche.**

21. Auf ein zu 60000 Mark rentirendes, hiesiges Geschäftshaus (1. Einlage 20000 Mark) wird von einem pünktlichen Zinszahler eine 2. Hypothek von 10000 Mark per 23. Oktober d. J. gesucht. Gefällige Offerten nehmen entgegen Luder & Loos, Waldstraße 49.

**Lebensversicherungswesen.**

21. Für mein Assuranzgeschäft suche ich für Karlsruhe und Umgegend einige tüchtige, solide Unter-Agenten bei hoher Provision zu engagieren. Lusttragende wollen sich gest. bei mir persönlich melden.

**Jakob Schmidt,**

Herrenstraße 37.

**Schneider-Gesuch.**

\* Zwei Arbeiter werden sofort gesucht: Scheffelstraße 40.

**Kindermädchen.**

ein ordentliches, wird sogleich angenommen: Marienstraße 15 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Hausknecht-Gesuch.**

\* Ein kräftiger, gut empfohlener Bursche findet sogleich eine Stelle als Hausknecht: Steinstraße 21.

**Puhfrau-Gesuch.**

Für einen Tag in der Woche wird eine reinliche Puhfrau gesucht: Akademiestraße 15 im 3. Stock.

**Lehrlings-Gesuch.**

21. In einem hiesigen Baugeschäfte ist einem jungen Manne Gelegenheit geboten, sich für genanntes Fach heranzubilden. Derselbe muß eine schöne Handschrift führen und im Rechnen bewandert sein. Für den Unterricht im Rechnen sorgt der Lehrherr. Selbstgeschriebene Offerten werden auf dem Bureau des Herrn Jak. Schmidt, Herrenstraße 37, entgegengenommen.

**Töchter,**

welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründ-

lich erlernen wollen, können in einem bessern Gesichte sofort in die Lehre treten. Zu erfragen Karlsstraße 40 parterre.

**Stellen-Gesuche.**

\* Ein junger Mann in den 20er Jahren sucht eine Stelle als Ausläufer oder Hausbursche, insbesondere ist derselbe kundig im Cigarren- und Tabakgeschäft. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. R. abzugeben.

Für einen jungen Mann, soeben vom Militär ausgetreten, welcher der franz. Sprache mächtig ist, gute Schulkenntnisse besitzt und im Zeichnen geübt ist und eine schöne Handschrift schreibt, suche ich Stelle auf einem Bureau oder sonstige angemessene Beschäftigung. Caution von einigen Tausend Mark kann auf Verlangen gestellt werden. Sehr gute Referenzen. Näheres bei dem Placirungs-Bureau V. Ph. Dressel, Adlerstraße 13.

\* Stellen suchen für sogleich: einige Mädchen mit Zeugnissen, welche bürgerlich kochen können, und ein zuverlässiger Hotelhausbursche durch H. Waas, Zähringerstraße 67.

\* Stellen suchen sofort: bessere Mädchen, Restaurations- und bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Haus- und Spilmädchen, Mädchen für häusliche Arbeiten und Ausschiffskellnerinnen für Sonn- und Feiertage durch Frau Fückel, Schwannensstraße 9 im 2. Stock.

\* Ein gebildetes Frauengemmer, gewandte Verkäuferin, früher in einem Kurzwaarengeschäft thätig, sucht sogleich oder auf später Stellung in einem Geschäft, gleichviel welcher Branche. Gefällige Offerten erbittet man unter A. S. im Kontor des Tagblattes.

**Gesuch.**

\* Ein junger Mann sucht Volontair-Stelle, wo ihm Gelegenheit zur Ausbildung in Buchführung und Correspondenz geboten ist. Offerten sub K. im Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht.**

Eine sehr gut empfohlene Kellnerin sucht zum sofortigen Eintritt in einem bessern Restaurant eine Stelle hier oder auswärts. Näheres erbetet L. Ph. Dressel's Placirungsbureau, Adlerstraße 13.

**Schuhmacherlehrlingsstelle-Gesuch.** \* Für einen jungen Mann aus guter Familie wird ein tüchtiger Lehrmeister gesucht. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 14 A. Z. abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine reinliche Person sucht sogleich einen Monatsdienst. Zu erfragen Hirschstraße 14 im untern Stock des Hinterhauses.

\* Eine junge Wittve empfiehlt sich im Waschen und Bügeln oder sonst zur Ausbilde in Wirtschaften, auch nimmt dieselbe einen Monatsdienst an. Zu erfragen Steinstraße 11 im 4. Stock.

**Arbeits für Damen.**

\* Federn werden auf das Schönste gekaufelt und können stündlich abgeholt werden: kleine Herrenstraße 19 im 1. Stock. Ebenfalls werden täglich Handschuhe gewaschen, das Paar 15 Pf.

**Laufdiens-Gesuch.**

\* Ein Mädchen sucht sogleich einen Laufdienst. Zu erfragen Quersstraße 27 im Hinterhaus, ebener Erde.

**Gefunden.**

\* Sonntag Abend wurde zwischen der Durlacher Chaussee, Kirchhofweg und Kriegsstraße ein schwarzer, guterhaltener Sommerüberzieher gefunden und kann gegen die Einrückungsgebühr bei Kronenwirth Murr in Hagsfeld abgeholt werden.

\* Von Karlsruhe nach Bäckig wurde ein Päckchen Frauenkleiderstoff gefunden. Abzuholen bei Mohrhardt, zum grünen Baum in Bäckig.

**Zu verkaufen.**

Ein weißes Mollkleid mit Bouquets, 1 grünseidener Küras, 1 weißes Gros de Naples-Kleid mit Schleppe, Eanque und Taille (neu), 2 seidene Kleider für Mädchen, 1 gewirkter wollener Shawl, 1 farbiger Beduin (neu), 3 schwarze, gestickte Cachemire-Shawls (neu), 1 schwarzseidener Ueberwurf mit Buntstickerei, 1 1/2 Ellen achte Brüsseler Spitzen, 1 schwarzseidenes Band mit Buntstickerei, 1 blauweidenes Kleid, 1 Bordüre mit durchbrochener Stickerei, 1 neuer schwarzer Herrensilberhut, 1 Ueberzieher (dunkelbraun), 1 goldene Damenschinder- und 1 goldene Herrenuhr, 1 silbernes und vergoldetes Bracelet, 1 versilberter Teller (Christofle) und 3 silberne Cylinderbüchsen sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 64, 1 Stiege hoch.

**Ein Aushängeschild**

ist billig zu verkaufen: Akademiestraße 23, 2. Stock.

**Zu verkaufen.**

62 Bände deutschen Klassiker, 2 Bände: Verfehlte Ziele, 2 Bände Roman: Verantwortlich, 2 Bände: Der weibliche Beruf und 2 Bände: Dr. Löwe, Landwirtschaft, sind billig zu verkaufen. Ferner ächtes, altes Böhlerthaler Kirchenwasser von 1858 per Flasche 3 M.: Waldbornstraße 64, eine Etage hoch.

\* Ein vollständiges Bett, 1 Wasch-, 1 vier-eckiger und 1 langer Tisch sind billig zu verkaufen: Blumenstraße 25 im Hinterhaus.

\* Ein mittelgroßer Wirtschaftsherd sowie auch ein mittelgroßes Billard sammt Zugehör sind billig zu verkaufen: verlängerte Hirschstraße 47.

\* Werberstraße 19 ist ein noch gut erhaltenes Kinderbettlädchen zu verkaufen.

3.1. In allen Lagen der Stadt Karlsruhe habe ich im Auftrage gut rentirende Häuser, große und kleine, sofort zu verkaufen. Liebhaber sind freundlichst zur Erfahrung des Näheren zu mir eingeladen. — Aufträge für Häuserverkäufe werden entgegen genommen.

**Jacob Schmidt, Herrenstraße 37.**

\* Ein noch gut erhaltenes Pianino sowie eine Singer-Nähmaschine sind wegen Wegzug um annehmbaren Preis zu verkaufen: Akademiestr. 21 im 2. Stod.

\* Zu verkaufen sind: 1 Chaiselongue, 1 zweiarmer Gaslüster zum Ziehen, 1 Badeeinrichtung (Bintwanne und Ofen). Zu erfragen Birkel 11 im 2. Stod.

\* Eine weiße, hübsche Marmor-Kommode ist zu verkaufen; dieselbe kann von 10—12 Uhr Vormittags angesehen werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Eine ächte, englische Dogge (Hüde) ist billig zu verkaufen: Ritterstraße 18.

\* Eine noch ziemlich neue Bierpressen wird billig verkauft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein gut erhaltener, feiner Winterüberzieher und ein dunkelblauer Frack, für einen Standesbeamten passend, sind billig zu verkaufen: Waldbornstraße 29 im Hinterhaus im 1. Stod.

\* Ein Sopha und eine gut erhaltene Chaiselongue sind billig zu verkaufen: Karlstraße 31 im Hinterhaus.

\* Zu verkaufen sind wegen Abreise ein grauer Papagei und ein grauer Kardinal: Kaiserstraße 129.

**Für Schuhmacher.**

\* Eine vollständige Schuhmacher-Einrichtung ist billig zu verkaufen: Zähringerstraße 35 im Hinterhaus bei Jakob Romacker.

**Haus-Kauf-Gesuch.**

\* 3.1. Ein kleineres, zweistöckiges Herrschaftshaus in der Kriegstraße wird um annehmbaren Preis zu kaufen gesucht durch **W. Gutekunst**, verläng. Akademiestraße 48.

**Kauf-Gesuch.**

\* In der Schützenstraße, Marienstraße oder im östlichen Stadtteil wird ein Spezerei-Geschäft zu kaufen oder ein Laden dafür zu mietzen gesucht. Näheres Bahnhofsstraße 48 im 3. Stod.

**Zu kaufen gesucht:**

ein doppelter Stehpult. Adressen sind abzugeben: Schützenstraße 90 im Boden.

**Halbe leere Champagnerflaschen** werden zu kaufen gesucht: Karl-Friedrichstraße 15.

**Meinen Ankauf**

von Seifen, Hammel- und Rehellen, Jltis, Marber-, Fuchs- und Hasenpelzen bringe ich auch dieses Jahr wieder in empfehlende Erinnerung und zahle dafür die höchsten Preise.

Fellhandlung von **Em. Salomon**, Eptalstraße 23.

**2.1. Für ein Kind,**

Mädchen von 7/8 Jahren, wird wegen Todesfall der Mutter gute Kost und Pflege gesucht. Briefe mit Preisangabe unter **H. 61801a** an Haasenstein & Voelter, Karlsruhe.

**Ludwigsburger Bierhalle.**

3.1. Zu einem guten Mittagstisch werden noch mehrere Herren angenommen.

**Nachhilfe**

wird jüngeren Schülern erteilt. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Italienische Sprache.**

— Zu einem je Dienstag und Freitag Abends von 8—9 Uhr abzuhaltenden Kursus in Lectüre und Conversation werden noch einige Teilnehmer gesucht: Karlstraße 33, 2. Stod.

**de Castella.**

Sprechstunde von 2—3 Uhr.

**Unterricht im neuesten Takt schreiben** erteilt gegen billiges Honorar an Damen, Herren, Comms, Lehrlinge, Schüler- und Schülerinnen nach einer schnell zum Ziele führenden, sich stets bewährten Methode, bereitet Kinder für alle Vorschulklassen und Sexta vor und ist gern bereit, Zeugnisse über seine Leistungen vorzulegen. Erwachsene erhalten in Separatstunden bei strenger Verschwiegenheit Unterricht.

**S. Mansbach, Lehrer,** Birkel 30.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Frische Soles und Felschen, Kieler Bückinge, I<sup>o</sup> russ. und Elb-Caviar** empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Frische Schellfische** heute eingetroffen bei **L. Pfefferle,** Hirschstraße 31.

**Frankfurter Bratwürste, Straßburger Sauerkraut** empfiehlt **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

**Hollmops** frisch eingetroffen. **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

**Bestes Hamburger Rauchfleisch, Frankfurter Leberwurst, Nürnberger Ochsenmaulsalat** empfiehlt **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

**Fische! Fische! Fische!** Feinste große Kieler Bückinge, geräucherter Spickaal und Flundern, Bückinge zum Baden und Robessen, Kieler Sprotten und Lachsbrätinge, feinst marinierte holländische Häringe, beste Qualität holländische Vollhäringe, neue russische Kron-Sardinen etc. empfiehlt — Alles in ganz frischer Waare — zum billigsten Tagespreis **Degenhardt, Fischhändler,** 11 Waldstraße 11. Eingang Hofthor, Hinterhaus, 2. Stod, sowie jeden Tag auf dem Markte.

Frisch eingetroffen:

**Bondons de Neuchâtel, Fromage de Brie, Camembert, Strassburger Münster-Käse** bei **Fr. Wickersheim,** am kath. Kirchenplatz.

**Fels'sches Lagerbier** per Flasche 20 Pfennig bei **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

**Neues Sauerkraut** per Pfund 13 Pf., in bekannter Güte, empfiehlt **W. Erb.** 2.1.

Kaltgeschlagenes deutsches **Mohnöl I<sup>o</sup> Qualität, feinst Nizza-Olivenöl** in ganzen und halben Flaschen billigt bei **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

**Altes Welschkorn** empfiehlt billigt **Maier Wimpfheimer,** Zähringerstraße 90. 2.1.

**Kassenschränke** von Ade in Stuttgart, dessen Fabrikat das einzige gewesen, welches sich in Holland im vorigen Jahre bei dem internationalen Wettkampfe gegen Feuer, Fall und Einbruch bewährt hat, was durch Urteste bewiesen ist, wogegen in sämtlichen Konkurrenzschranken unter Anderm die Papiere verfault sind, empfiehlt zu Fabrikpreisen der Vertreter für Baden: **J. Kaufmann,** Friedrichsplatz 11. Karlsruhe. Preislisten und Zeichnungen gratis. 2.1.

**Kochherde.** Bringe hiermit meine Kochherde in empfehlende Erinnerung. Desgleichen Tragwannen, Wasserbütteln und Kaffeeröster. **Leopold Mees, Schlosser,** Douglasstraße 18. Auch steht ein Firmenschild billigt zum Verkauf. **Empfehlung.** \* Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcoverten und sichert schöne und gute Arbeit zu. **Luise Graf, Zähringerstraße 39.**

**Salzfäße** zum Putzen der Böden zu halbem Preise empfiehlt **Joseph Hüber, 10 Steinstraße 10.**

**Anzeige.** \* Im Kraut- und Rübenschnitten halte ich mich bestens empfohlen; schnelle und billige Be dienung wird zugesichert. **Fritz Schenkel,** 22 Spitalstraße 22.

**Fieberheilbäume,** Eucalyptus globulus, empfiehlt wieder in schönen, gesunden Pflanzen. 2.1. Handelsgärtnerei: **W. Ohlmer, Niederlage: Promenadenweg 7.**

**Durlach. Meine Lohkäse** bringe ich in empfehlende Erinnerung. Bestellungen können am Durlacherthor sowie auch bei mir selbst, Rappenstraße 18 in Durlach, abgegeben werden. **Dorothea Maier, vormalig Berger.**

**Preis-Regeln.** \* 2.1. Mit bezirksamtlicher Genehmigung läßt Unterzeichneter ein Preisregeln abhalten. Dasselbe beginnt am 1. Oktober, Abends 6 Uhr, und wird jeden Tag um dieselbe Zeit fortgesetzt. Hierzu ladet Realfreunde freundlichst ein **G. Hüther, zum Rebstod,** Gartenstraße 2.

**Restaurant Schützler** empfiehlt einen **ausgezeichneten süßen Wein.**

Ein ausgezeichneter süßer Most ist zu haben bei J. Weber zur Stadt Lahr.

Gasthaus zum goldenen Harpsen. Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei Louis Benzinger.

Gasthaus zum Hof von Holland. Heute früh Wellfleisch und Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste und Schwarzenmagen empfiehlt bestens Nottermann.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt Ernst Herlan, Jähringerstraße 33.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt J. Vogel, Schwänenstraße 6.

Heute früh Kesselfleisch mit neuem Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt S. Breimeier, Rüterstraße 18.

Bierbrauerei Bischoff. Heute Freitag den 1. Oktober großes Concert und Gesangs-Soirée von den ersten Wiener Gaude-Brüdern Metz sammt Gesellschaft. Anfang halb 8 Uhr. Eintritt frei.

Bierbrauerei Moninger. Freitag den 1. Oktober, Abends 8 Uhr, I. National-Concert der zum erstenmal hier anwesenden Tyroler Alpen-sänger-Gesellschaft J. Kopp aus dem Zillertal. Eintritt frei.

Für die Herbst-Saison empfehle ich: wollene und Flanell-Unterkleider für Herren, Damen und Kinder, wollene Kinderkleidchen, Röbchen, Jäckchen und Schuhe, wollene Tücher, Damenwesten, Staucher, Strumpflängen, Grefelder Strickwolle in großer Auswahl und in den schönsten Farben, Wagen-, Kommode-, Tisch- und Bettdecken zu Fabrikpreisen, Servietten und Decken in roh, und Java-Creme zum Besticken, seidene Taschentücher, Foulards, Cravatten für Herren und Damen, Flanell, Pelzpiqué, Barchent, Oxford, Madapolam und Shirting zu den billigsten Preisen.

Gg. Otto Busch (Aug. Hohendorf's Nachfolger) Kaiserstraße 112.

Stadtgarten Karlsruhe. Von Samstag den 2. bis einschließlich 11. Oktober 1880: Zoologisch-antropologische Ausstellung von Heinrich Möller's afrikanischer Caravane, bestehend aus 10 Nubiern und 2 Nubierinnen aus 5 verschiedenen Stämmen, darunter Amin, der schönste Mann vom Stamme der Halenga, Jacub vom Stamme der kriegerischen Laturter u. s. w., nebst 3 Hadendowa-Frauen. Sie führen mit sich: 5 weiße Reitdromedare, 3 Giraffen, 2 Elefanten, 2 Wildesel, 1 Gepard (Jagdleopard), Hyänen, Sudanesische Schafe und Ziegen, Affen u. s. w., sowie Jagdtrophäen, Schädel, Hörner, Geweihe u. s. w. Die Caravane befindet sich auf der Durchreise nach Hamburg, um von da aus nach Suez eingeschifft zu werden, und verweilt in Folge dessen nur bis zum 11. Oktober am hiesigen Plage. Ihre Vorführungen finden statt ohne Einfriedigung frei im Stadtgarten täglich und zeitweilig von Vormittags 10 bis 1 Uhr und von Nachmittags 2 Uhr bis Dunkelwerden.

Eintrittspreise: Nichtabonnenten: Sonntags 50 Pf., Kinder über 6 Jahre 25 Pf., Werktags 40 " " " " " 20 " Abonnenten: Sonn- und Werktags 20 " " " " " 10 " Volksschüler in Begleitung von Lehrern je 10 Pf.

Den Abonnenten des Stadtgartens ist Gelegenheit geboten, ein Abonnement für die ganze Dauer der Ausstellung zu nehmen, und zwar für Erwachsene zu 50 Pf., für Kinder über 6 Jahre zu 25 Pf. Alles Nähere durch die Plakate.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, setzirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Codes-Anzeige.

Bekannt und Freunden widmen wir die traurige Nachricht, daß unser lieber Onkel und Großonkel

Karl Burger, Ministerialrath a. D., heute Mittag im Alter von 74 Jahren sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung der Leiche nach dem Bahnhof findet Samstag den 2. Oktober, Nachmittags 5 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Akademiestraße 1, aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bürgerverein Niederkranz. Heute Abend Probe um 1/2 9 Uhr. Vollzähliges Erscheinen wird erwartet.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten: 30. Sept. Ludwig Stelzer von Seibelsheim, Ausläufer hier, mit Katharina Enjole von Oberweter.

30. " Karl Niebergall von Waldangeloch, Schreiner alda, mit Margarethe Kurzenhäuser von Eichersheim.

30. " August Vinninger von Trienz, Schulverwalter in Kattenbach, mit Katharina Sigmund von Kattenbach.

Geburten: 24. Sept. Hannchen und Semy, Zwillinge, Vater Liebmann Strauß, Wäldermeister.

24. " Merz Paul, Vater M. P. Rätting, Fabrikant.

26. " Elna, Vater Anton Henrich, Lokomotivführer.

26. " Gustav Adolf, Vater Heinrich Langenstein, Maurer.

26. " Bertha Fanny, Vater Friedrich Händler, Schuhmacher.

29. " Friedrich, Vater Chr. Epp, Schreiner.

29. " Rudo Julius Sebastian, Vater Sebastian Göb, Ergeant.

29. " Gustav, Vater Johann Klefer, Bahnwart.

Todesfälle: 29. Sept. Julius, alt 2 Monate 21 Tage, Vater Schmieb Stadtinger.

29. " Lufse Körner, alt 51 Jahre, Wittve des Privatiers Körner.

29. " Karoline Wagner, alt 58 Jahre, Wittve des Schneiders Wagner.

(Aesthetischer Vortrag). Montag den 4. Oktober o., Abends 7 1/2 Uhr, findet im hiesigen kleinen Museumslocale ein Vortrag des als Dichter wie Rhetor gleich geschätzten österreichischen Schriftstellers Herrn Rudolph Bieleck aus Wien statt. Der Herr Vortragende erfreut sich auch in Karlsruhe eines so ehrenden Angehensens, daß seine jeweilige Wiederkehr immer mit Freuden begrüßt wird.

Museums-Gesellschaft.

51. Die verehrlichen Mitglieder werden unter Bezugnahme auf S. 53 der Statuten in Kenntniß gesetzt, daß der vierte Vierteljahrsbeitrag im Laufe dieses Monats gegen Verabfolgung der Quittung von dem Hausmeister täglich (in den Wochentagen) von 10 - 1 Uhr

in der Garderobe (2. Stock) des Museumsgebäudes entgegen genommen wird. Der Vorstand.

Fremde

Übernachten hier vom 29 auf den 30. September.

Erbringer. Grafen Oepen von Frankfurt. Willner, Professor m. Frau von Wien. Klein m. Frau v. Dortmund. Ueberger v. Leipzig. Winers, Fabr. v. Bielefeld. Klein Schmidt, Fabr. v. Burscheid. Datselwaler, Kfm. v. Berlin. Gluck, Kfm. v. Gohlitz. Graf Winigerode v. Bockenslein. Dessoff, Kapellmstr. m. Fam. u. Dienerschaft v. Frankfurt. Casberger m. Frau v. Genf. Bösch m. Frau v. Warburg. Grimmer, Kfm. v. Reidenfels. Reifens, Kfm. v. Düren. Meier, Kfm. v. Arenstein. Heiß, Wager, Landw. v. Stählingen. Dener, Brauer v. Eisingen. Hausel, Kfm. v. Müderhausen. Herpe, Kfm. v. Konstanz. Zeller, Kfm. v. München. Brocks, Kfm. v. Wina. Meyerle, Kfm. v. Friedberg. Wolf m. Bruder, Kfm. v. Düsseldorf. Dr. Reinbold, Rechtsanwält v. Baden. Peppe, Fabr. v. Seibelsheim. Haas, Wirth v. Altheim.

Grüner Hof. v. Schulze, Staatsrath m. Tochter v. St. Petersburg. Rothschild, Stud. u. Weis, Kfm. v. Frankfurt. v. Guttmuth, Rent. v. Petersburg. Rothschild, Literatur v. Dordach. Weis, Kfm. v. Göttingen. Waler, Kfm. v. Rastatt. Reinhardt, Kfm. v. Rastatt. Quack, Kfm. v. Altheim. Stern, Kaufm. v. Künzelsau. Sondheim, Kfm. v. Heilbronn. Weinheimer, Kfm. v. Göttingen. Bergbauer, Kfm. v. Offenbach. Maier, Kfm. v. Griesheim. Waler, Kfm. v. Königsdach. Sigmund, Kfm. v. Reutlingen. Marr, Kfm. v. Diefenbrunn. Kossenhausen, Kfm. v. Reutlingen. Eymann, Kfm. v. Stuttgart. Bar, Kfm. v. Mainz. Deströcher, Kfm. v. Ringolsheim. Jakobs, Rent. a. Amerika. Born, Gerichtsrath v. Freiburg.

Hotel Germania. Parth m. Sohn v. Wasserloch. Felten, Polytech. v. Köln. Gildemeister, Kfm. m. Fam. v. Bremen. Mohr, Kfm. v. Galt. Krensch, Kfm. v. Halberstadt. Fromm, Kaufm. v. Grevenbroich. Desterreicher, Kfm. v. Regensburg. Sinn, Kfm. v. Frankfurt. Secand, Kfm. v. Lahr. Simon, Kaufm. von Offenbach. Bruck, Kfm. v. Hamburg. Matate, Kaufm. v. Aachen. Baumer, Kfm. v. Aarau. Gmehelmer, Kfm. von Ulm. Heilbrunner, Kaufm. von München. Stehlin v. Basel. Bieleck, Schriftsteller v. Wien. Schmieder, Bankier von Breslau. Frau Krieger m. Fam. v. Heilberg. Weg, Insp. v. Mannheim. Lang, Fabr. v. Blauen.

Hotel Große. Staan u. Meug, Kfm. v. Leipzig. Ehrhard, Ing. m. Frau, Stein, Wülfelsheim u. Weis v. Frankfurt. Zweifelnig von Neuf. Wagner, Fabr. m. Fam. v. Genf. Frontines, Fabr. von Bishweiler. Goegebush a. Schweden. Gastein v. Stuttgart. Schützler v. Mainz. Simmermann v. Köln. Neuburger, Kfm. v. New-York. Werner, Kfm. v. Lübeck. Fröhlich, Kfm. v. Nürnberg. Eisch, Kfm. v. Düsseldorf. Stadler, Kfm. v. Konstanz. Berneth, Kfm. v. Wien. Damerl, Direkt. u. Gohlitz v. Mannheim. Sprenger v. Berlin. Detricht, Prof. v. Heidelberg. Rothschild v. Altdorf. Löwenwald v. Hamburg. Fritzel, Stud. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Vorichert, Brito. m. Bed. von Berlin. Holsch, Kfm. m. Frau v. Buhl. Deuschlein u. Kellermann, Kfm. v. Frankfurt. Wegger, Kfm. v. Berlin. Wegel, Kfm. v. Mainz. Dämmer, Kfm. v. Dortmund. Oberbach, Insp. v. Mosbach. Mennier, Fabr. v. München. Oberlin, Brito. v. Leidsheim. Goldermann, Pfarter v. London. Fischer, Ing. von Augsburg.

Witz Nag. Mallebrein, Chem. von Mannheim. Bollack m. Frau v. Freiburg. Trenke u. Genthe, Brito. v. Waldkirch. Fel. Haug, Brito. v. Wiltshelm. Wehrl, Restaurateur v. Okerburken. Seer, Ing. von Zürich. Gf. Stud. von Straßburg. Stelberger m. Frau von Gernebach. Waler, Kfm. v. Offenbach. Scheel, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gohburg. Strauß u. Kirner, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kaufm. v. Achen. Dietrich, Kfm. v. Drollingen, Rechtsprakt. von Mannheim. Seifert, Kfm. v. Wiltbad. Vogt, Gastw. m. Sohn v. Bonndorf. Schlegel, Stud. von Westheim. Kutenleth, Fabr. von Biorzheim. Fromm, Lehrer von Neustichen. Niederbühl, Wurstler v. Rastatt.

Witz Nag. Mallebrein, Chem. von Mannheim. Bollack m. Frau v. Freiburg. Trenke u. Genthe, Brito. v. Waldkirch. Fel. Haug, Brito. v. Wiltshelm. Wehrl, Restaurateur v. Okerburken. Seer, Ing. von Zürich. Gf. Stud. von Straßburg. Stelberger m. Frau von Gernebach. Waler, Kfm. v. Offenbach. Scheel, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gohburg. Strauß u. Kirner, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kaufm. v. Achen. Dietrich, Kfm. v. Drollingen, Rechtsprakt. von Mannheim. Seifert, Kfm. v. Wiltbad. Vogt, Gastw. m. Sohn v. Bonndorf. Schlegel, Stud. von Westheim. Kutenleth, Fabr. von Biorzheim. Fromm, Lehrer von Neustichen. Niederbühl, Wurstler v. Rastatt.

Hotel Große. Staan u. Meug, Kfm. v. Leipzig. Ehrhard, Ing. m. Frau, Stein, Wülfelsheim u. Weis v. Frankfurt. Zweifelnig von Neuf. Wagner, Fabr. m. Fam. v. Genf. Frontines, Fabr. von Bishweiler. Goegebush a. Schweden. Gastein v. Stuttgart. Schützler v. Mainz. Simmermann v. Köln. Neuburger, Kfm. v. New-York. Werner, Kfm. v. Lübeck. Fröhlich, Kfm. v. Nürnberg. Eisch, Kfm. v. Düsseldorf. Stadler, Kfm. v. Konstanz. Berneth, Kfm. v. Wien. Damerl, Direkt. u. Gohlitz v. Mannheim. Sprenger v. Berlin. Detricht, Prof. v. Heidelberg. Rothschild v. Altdorf. Löwenwald v. Hamburg. Fritzel, Stud. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Vorichert, Brito. m. Bed. von Berlin. Holsch, Kfm. m. Frau v. Buhl. Deuschlein u. Kellermann, Kfm. v. Frankfurt. Wegger, Kfm. v. Berlin. Wegel, Kfm. v. Mainz. Dämmer, Kfm. v. Dortmund. Oberbach, Insp. v. Mosbach. Mennier, Fabr. v. München. Oberlin, Brito. v. Leidsheim. Goldermann, Pfarter v. London. Fischer, Ing. von Augsburg.

Witz Nag. Mallebrein, Chem. von Mannheim. Bollack m. Frau v. Freiburg. Trenke u. Genthe, Brito. v. Waldkirch. Fel. Haug, Brito. v. Wiltshelm. Wehrl, Restaurateur v. Okerburken. Seer, Ing. von Zürich. Gf. Stud. von Straßburg. Stelberger m. Frau von Gernebach. Waler, Kfm. v. Offenbach. Scheel, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gohburg. Strauß u. Kirner, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kaufm. v. Achen. Dietrich, Kfm. v. Drollingen, Rechtsprakt. von Mannheim. Seifert, Kfm. v. Wiltbad. Vogt, Gastw. m. Sohn v. Bonndorf. Schlegel, Stud. von Westheim. Kutenleth, Fabr. von Biorzheim. Fromm, Lehrer von Neustichen. Niederbühl, Wurstler v. Rastatt.

Witz Nag. Mallebrein, Chem. von Mannheim. Bollack m. Frau v. Freiburg. Trenke u. Genthe, Brito. v. Waldkirch. Fel. Haug, Brito. v. Wiltshelm. Wehrl, Restaurateur v. Okerburken. Seer, Ing. von Zürich. Gf. Stud. von Straßburg. Stelberger m. Frau von Gernebach. Waler, Kfm. v. Offenbach. Scheel, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gohburg. Strauß u. Kirner, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kaufm. v. Achen. Dietrich, Kfm. v. Drollingen, Rechtsprakt. von Mannheim. Seifert, Kfm. v. Wiltbad. Vogt, Gastw. m. Sohn v. Bonndorf. Schlegel, Stud. von Westheim. Kutenleth, Fabr. von Biorzheim. Fromm, Lehrer von Neustichen. Niederbühl, Wurstler v. Rastatt.

Witz Nag. Mallebrein, Chem. von Mannheim. Bollack m. Frau v. Freiburg. Trenke u. Genthe, Brito. v. Waldkirch. Fel. Haug, Brito. v. Wiltshelm. Wehrl, Restaurateur v. Okerburken. Seer, Ing. von Zürich. Gf. Stud. von Straßburg. Stelberger m. Frau von Gernebach. Waler, Kfm. v. Offenbach. Scheel, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Gohburg. Strauß u. Kirner, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kaufm. v. Achen. Dietrich, Kfm. v. Drollingen, Rechtsprakt. von Mannheim. Seifert, Kfm. v. Wiltbad. Vogt, Gastw. m. Sohn v. Bonndorf. Schlegel, Stud. von Westheim. Kutenleth, Fabr. von Biorzheim. Fromm, Lehrer von Neustichen. Niederbühl, Wurstler v. Rastatt.